



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 3 · 9. März 2016

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün und Sorge

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23 / 5 75 28 · stadtbote@adorf-vogtland.de · Anzeigen: 03 74 67 / 28 98 23 · medien@grimmdruck.com

50/25jähriges Geschäftsjubiläum 2015

Im vergangenen Jahr hatten wir viele Geschäfte und Unternehmen, die ihr 50- bzw. 25jähriges Geschäftsjubiläum feiern konnten. Ein halbes oder ein Vierteljahrhundert betreiben diese Geschäftsleute erfolgreich ihr Unternehmen in Adorf.

Das hatte Bürgermeister Rico Schmidt zum Anlass genommen

„25 Jahre, ein Vierteljahrhundert, in einer Zeit des großen Umbruchs – Mauerfall, Wiedervereinigung, von der Plan in die Marktwirtschaft, von der Ost- zur D-Mark und später zum Euro, eine Zeit wie wir sie noch nie hatten und wohl auch nicht mehr erleben werden. 25 / 50 Jahre in Adorf, einer Stadt im Wandel von einer Ar-

rande des Musikwinkels und als touristisches Entwicklungsgebiet. In einer Stadt, die einen Bevölkerungsrückgang wie kaum eine andere Stadt im Vogtland zu verkraften hatte. Trotz der Ansiedlung von mehreren Märkten und großen Einkaufszentren in der näheren Umgebung ist es Ihnen gelungen, Ihr Unternehmen, Ihr Geschäft, Ihre Praxis durch diese Zeit zu führen und erfolgreich am Markt zu platzieren. Dieser Erfolg bedarf harter Arbeit, Zielstrebigkeit, Flexibilität und manchmal sicher auch ein wenig Glück. Sie, mit Ihren Unternehmen, sind das Herz, die Lebensader unserer Stadt und eine wichtige Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität und eine weitere positive Entwicklung unserer Stadt für die nächsten Jahre. Aber ich glaube wir sind auf einem guten Weg, in Adorf ist viel entstanden in den 25 Jahren, nur einige Beispiele möchte ich nennen, neue Straßen, Wege, Plätze, Botanischer Garten, Klein Vogtland, das Waldbad und vor allem in der Stadtsanierung, z.B. Markplatz, Straßen, Häuser, Stadtmauer. Das wird häufig von einigen vergessen. Aber auch für die Zukunft bin ich optimistisch, dass wir die anstehenden Herausforderungen gemeinsam erfolgreich meistern. Wir haben eine sehr gute Auslastung

unserer Kindertageseinrichtungen. Erste positive Tendenzen sind zu erkennen z.B. beim Zuzug junger Familien und haben damit den Bevölkerungsrückgang in Adorf gebremst.

Aber es braucht natürlich in einer Stadt auch ein aktives Vereinsleben, vor allem einen aktiven Gewerbeverein, es braucht Gewerbetreibende, die sich dem Fortschritt nicht verschließen und aktiv am Leben in einer Stadt teilnehmen, Ideen einbringen und es braucht natürlich die Bürger, die in ihrer Stadt einkaufen und die Angebote vor Ort nutzen, um ihnen, unseren Gewerbetreibenden, weiterhin eine Basis zu geben, um auch in den nächsten mindestens 25 Jahren erfolgreich hier in Adorf zu bestehen. Deshalb von mir noch einmal Hochachtung vor dem, was Sie in den 25 / 50 Jahren geleistet haben, wir sind stolz und dankbar, Sie in Adorf zu haben. Herzlichen Glückwunsch noch einmal nachträglich und alles alles Gute für die Zukunft, Ihnen persönlich, Ihren Familien und Ihren Unternehmen und auf ein weiterhin gutes und erfolgreiches Miteinander.“ Für alle Jubilare gab es Blumen und ein kleines Präsent. (Liste Seite 4)

Beate Geipel; Redaktion



und diese Geschäftsleute zu einer kleinen Feierstunde ins Rathaus eingeladen. In einer Ansprache würdigte Bürgermeister Rico Schmidt das Engagement der Unternehmer. Hier ein Auszug aus der Ansprache:

beiterstadt mit Großunternehmen, hin zu einer Wohlfühlstadt, zu einer Stadt welche als Grundzentrum mit Versorgungsfunktion für das obere Vogtland gilt, mit vielen klein- und mittelständigen Unternehmen am



Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e. V. Gemeinsam neue Wege gehen

Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e. V. · Schillerstraße 23 · 08626 Adorf/Vogtl.
Wir organisieren im gesamten „Oberen Vogtland“ die kleinen Hilfs- und Dienstleistungen der Vereinsmitglieder untereinander, die den Vereinsmitgliedern ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Sie benötigen Unterstützung oder möchten selbst anderen behilflich sein? Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen! Sie erreichen uns per Email unter: sgoberesvogtland@web.de oder telefonisch unter 0176 8816 5257.

So funktionieren wir: Menschen, die ins Alter eintreten, möchten möglichst lange in den eigenen vier Wänden leben. Die Möglichkeiten zu einem selbstbestimmten Leben werden gesellschaftlich gefördert. Die Menschen sollen sich möglichst aktiv an der Gestaltung ihrer eigenen Belange, selbst bei Hilfebedürftigkeit bemühen, sich für die Problemlagen und die Wünsche anderer, sowie für Verbesserungen im Wohnumfeld einzusetzen. Im Vordergrund des Vereinsinteresses steht die soziale

Alltagsversorgung, die in gegenseitigem Geben und Nehmen, Schenken und Tauschen, Vergüten und Ansparen in Eigeninitiative organisiert wird. Durch die Aufnahme und den aktiven Einbezug jüngerer Interessierter wird der Zusammenhalt zwischen den Generationen, über Familienbände hinweg nachhaltig gestärkt und gefördert. Ein Leben miteinander muss im Einzelfall neu gelernt werden ebenso wie die Selbstorganisation und die Fähigkeit Kommunikation. Aus diesem Grunde schließen sich

Menschen im Oberen Vogtland zusammen zu einer Seniorengemeinschaft. Die Mitglieder unterstützen sich in der Absicherung und Gestaltung ihres Alltags, vor allem durch gegenseitige Dienstleistungen. Der Verein organisiert erforderliche und gewünschte Leistungen, um seinen Mitgliedern ein selbstbestimmtes und eigen-aktives Leben zu ermöglichen. Dienstleistungen werden zu günstigen Standards angeboten und vergütet. Dabei sind alle Tätigkeiten gleichwertig. Mitglieder können sich da-



durch eine Vorsorge für das eigene Alter aufbauen (über Ansparen oder Auszahlung der Vergütung).

**Infoveranstaltung
am 06.04.2016,
um 16.30 Uhr,
im Ratssaal des
Rathauses Adorf/
Vogtl. für alle die
helfen wollen,
Hilfe benötigen und
deren Angehörige
sowie alle
Interessierten.**



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060

ab Ostern! täglich 10.00 – 18.00 Uhr
 Letzter Einlass 17.30 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November
 Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
 Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;
 Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr
 Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr
 Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an. Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Die Stadtverwaltung Adorf/ Vogtl. informiert

- ⇒ Die nächste Stadtratssitzung findet am 21. März 2016, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf statt.
- ⇒ Absichtserklärung für Baumaßnahmen
 Die Stadt Adorf beabsichtigt, in den nächsten beiden Jahren folgende Straßenbaumaßnahmen im Rahmen von Instandsetzungs- bzw. Ausbaurbeiten durchzuführen.
 - Hangweg
 - Remtengrün Wiesenweg
 - Leitersbergweg/Julius-Mosen-Weg
 - Bahnhofstraße
 - Auf der Scheibe
 - Talstraße
 - Parkplatz Viola
 - Parkplatz Elsterstraße
 Ingenieurbüros werden aufgerufen, Ihr Interesse für Planungsleistungen zu bekunden. Nach erfolgter Interessenbekundung erfolgt eine Registrierung durch das Bauamt. Für Rückfragen stehen Ihnen im Bauamt Herr Beine 037423 57517 oder Frau Windisch 037423 51534 zur Verfügung.
Mario Beine; Stadtbaumeister

Asylbewerber in Adorf

Vielen Adorfern wird nicht entgangen sein, dass nunmehr weitere Asylbewerber in unserer Stadt untergebracht wurden. Zum aktuellen Stand möchten wir daher ausführlich informieren. Inzwischen wohnen 18 Asylbewerber aus vier verschiedenen Ländern in der Stadt, davon fünf Kinder zwischen 5 und 16 Jahren. Dies sind vier Männer aus Syrien und zwei aus Somalia. Eine siebenköpfige Familie kommt aus Afghanistan. Außerdem gibt es noch eine fünfköpfige Familie aus Georgien. In absehbarer Zeit ist mit weiteren 10-12

Leuten zu rechnen. Beim ersten Kennenlernetreffen im Februar gab es interessante Begegnungen und mit Hilfe eines Dolmetschers auch Gespräche mit den syrischen Asylbewerbern. Das gemeinsame Kaffeetrinken findet regelmäßig einmal im Monat im Kiezcafé in der Schillerstraße 23 statt, das nächste Mal am 06.04.2016, 15 Uhr (jeweils den ersten Mittwoch im Monat). Einige von den neu dazu gekommenen Asylbewerbern haben ihr Kommen signalisiert. Wer sie also kennenlernen möchte, ist herzlich eingeladen.

Auf eigene Initiative geben inzwischen drei Frauen ehrenamtlich Deutschunterricht, der dankbar angenommen wird. Vielen Dank an Kati Stein, Liane Lamprecht und Toni Walda! Weitere Deutschlehrer werden dringend gesucht! Der Unterricht ist deshalb so wichtig, weil am 04.04.2016 für alle Asylbewerber ab 16 Jahre in Adorf ein Integrationskurs beginnt - Voraussetzung sind Grundkenntnisse der deutschen Sprache. Wenn Sie sich das zutrauen und Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Fr. Goßler, Tel. 037423 57513. Der Integrationskurs wird ein halbes Jahr dauern und beinhaltet täglich (Mo-Fr) fünf Stunden.

Weitere kleine Integrationsschritte werden auch auf anderen Feldern gemacht. Seit etwa drei Wochen kommen einige Männer mit zum Fußballtraining des VFC Adorf, um dort mitzutrainieren und Fußball zu spielen. Alle Frauen sind zu einem Handarbeitstreffen eingeladen, das künftig einmal im Monat in der Begegnungsstätte Schillerstr. 23 stattfinden soll (Auskunft: Kulturwerk Adorf, Tel. 439986). Angedacht sind auch gemeinsame Treffen, zu denen sich gemeinsam durch die verschiedenen Länder gekocht und gegessen werden soll. Die auf diese Weise vorsichtig zustande kommenden Begegnungen und kleinen Berührungspunkte helfen beiden Seiten, einander kennenzulernen, zu verstehen und den Asylbewerbern, sich besser bei uns zurechtzufinden. Nach Auskunft verschiedener Beteiligten merkt man sehr, dass sich die Mehrheit durchaus irgendwie beteiligen will und froh über Kontakt ist. Die unweigerliche Langeweile wird von allen als belastend empfunden. Desweiteren werden persönliche Patenschaften gesucht! Wer sich dies vorstellen könnte, kann sich bei Fr. Goßler melden.

Wiederholt erreichen uns Anfragen wegen Sachspenden. Dazu folgendes: Möbel werden momentan nicht gebraucht. Das kann sich aber ändern, wir informieren dann. Auch ein erhöhter Bedarf an Kleidung besteht bisher nicht. Gebraucht werden jedoch Dinge wie Handtücher, Geschirrtücher, Bettlaken, Bettwäsche. Hier ist die zur Verfügung gestellte Grundausrüstung doch recht dürftig. Wer also Sachen abgeben möchte (bitte in guter Qualität), kann dies in unserer Kleiderkammer, Freiburger Str. 3, tun.

Wer sich vorstellen kann, Geld zu spenden, kann dies auf das städtische Konto sehr gern tun - auch kleine Beträge sind willkommen. Das Geld wird gebraucht und verwendet für die Finanzierung von Unterrichtsmaterial, Fahrtkosten, Kosten für Lebensmittel (Kochtreffen) und sonstige mit Kleinunternehmungen verbundene Kosten. Bisher wird hier von Engagierten viel aus eigener Tasche bezahlt. Bei Bedarf einer Spendenquittung bitte Adresse angeben. Fördermöglichkeiten werden geprüft. Konto Stadt Adorf: Sparkasse Vogtland, IBAN: DE19870580003721001051, BIC: WELADED1PLX; Verwendungszweck: Asyl

Wer sich in irgendeiner Art und Weise beteiligen und einbringen will, ist herzlich willkommen zum nächsten Treffen des Helferkreises am 09.03.2016 um 18.30 Uhr im Ratssaal des Adorfer Rathauses.

Antje Goßler; Hauptamtsleiterin

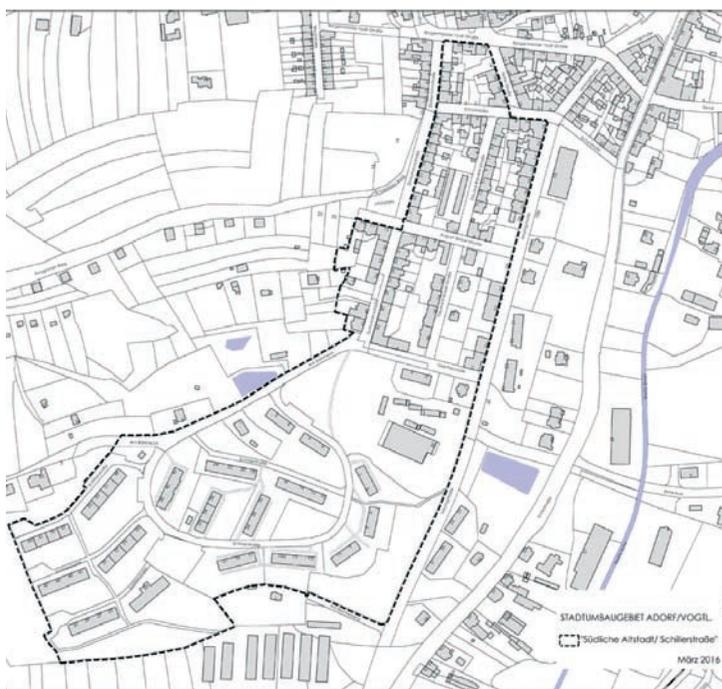
Die Stadt Adorf begrüßt ihre neuen Bürger

Das Einwohnermeldeamt möchte alle Eltern von Neugeborenen darauf hinweisen, dass wir nach dem neuen Bundesmeldegesetz keine Geburtsdaten mehr heraus geben dürfen. Wer, wie bisher, zur Begrüßung des Neugeborenen einen Besuch des Bürgermeisters zur Übergabe des Begrüßungsgeschenkes wünscht, muss sich bei der Stadtverwaltung Adorf im Sekretariat des Bürgermeisters schriftlich melden.

Rico Schmidt; Bürgermeister

Fördermittel im Stadtumbaugebiet „Südliche Altstadt / Schillerstraße“

Auch im Jahr 2016 sind im Rahmen des Stadtumbaugebietes „Südliche Altstadt / Schillerstraße“ Förderungen von privaten Maßnahmen an der Gebäudehülle ab einem Gesamtvolumen von ca. 5.000 € möglich. Die Förderhöhe beträgt bis zu 25 % der förderfähigen Baukosten der Gebäudehülle. Es sind komplexe Maßnahmen förderfähig. Für Rückfragen stehen Ihnen vom Stadtbauamt Frau Windisch unter der Tel-Nr. 037423-57534 oder Frau Haas, Mitarbeiterin der WGS mbH, unter Tel.Nr. 03741-380014 zur Verfügung. Gern können Sie auch nach telefonischer Absprache mit Frau Haas die Sanierungsträgersprechstunde (14-tätig) jeweils Dienstag von 13.00 – 17.00 Uhr in Adorf/Vogtl., Markt 3, 1. OG nutzen. **Rico Schmidt; Bürgermeister**



adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
13.03.	09.00	ESV Lok Adorf U 20 weiblich – VVV Plauen	SPORTHALLE ADORF
13.03.	10.30	ESV Lok Adorf U 20 weiblich – VSV Fortuna Göltzschtal	SPORTHALLE ADORF
13.03.	17.00	Kreuzwegandacht katholisch + evangelisch	Michaeliskirche Adorf
15.03.	14.00	Seniornachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“
16.03.	19.15	ESV Lok Adorf „Die Mixxer“ – 09SV 1990 Reichenbach	SPORTHALLE ADORF
19.03.	09.00	1. OVL-RWK-KK-Gewehr liegend	Schützenhalle Arngrün
	16.00	Vereinsmeisterschaft KK-Gewehr stehend 100 m	Schützenhalle Arngrün
	16.00	Vereinsmeisterschaft KK-Gewehr Auflage 50 m, ZF 50 m	Schützenhalle Arngrün
	19.00	Vereinsabend	Schützenhalle Arngrün
25.03.	15.00	„Konzert zu Karfreitag“ Mitwirkende: Annemieke van der Ploeg, Chor der Kantorei Adorf u. A.	Michaeliskirche Adorf
26.03.	10.00	Frühjahrspflanzenbörse	Botanischer Garten
27.03.	10.00	Osterschießen	Schützenhalle Arngrün
01.04.	09.00	Abnahme des „Flizzy“-Sportabzeichens	SPORTHALLE ADORF
06.04.	19.00	ESV Lok Adorf Herren II – VSV Fortuna Göltzschtal III	SPORTHALLE ADORF
06.04.	19.15	ESV Lok Adorf Damen – SG Friesen	SPORTHALLE ADORF
09.04.		Wanderung (Ziel und Zeit werden noch bekannt gegeben)	
09.04.	09.00	Kreismeisterschaft Ordonnanz	Schützenhalle Arngrün
09.04.	10.00	Adorf blüht auf – Tulpenmarkt 1.Themenmarkt 2016	Marktplatz
09.04.	14.00	Tag der offenen Tür in der Grundschule Adorf	Grundschule Adorf, Kirchplatz 10
10.04.	10.00	Kreismeisterschaft KK-Gewehr stehend 100 m	Schützenhalle Arngrün
	10.00	Kreismeisterschaft KK-Gewehr Auflage ZF 100 m	Schützenhalle Arngrün
10.04.	17.00	Dag – Der andere Gottesdienst	Michaelis-Kindergarten
13.04.	19.15	ESV Lok Adorf „Mix Jugend“ – HC Einheit Plauen	SPORTHALLE ADORF

Änderungen vorbehalten! Stand vom 01.03.2016

Tourenplan Schadstoffsammlung 2016 (Stand 04.09.15)

Die Fa. Glitzner Entsorgung GmbH führt im Auftrag des Landratsamtes die diesjährige Schadstoffkleinmengensammlung durch. Dabei wurde für dieses Jahr die Sammlung erstmals auf Frühjahr und Herbst aufgeteilt. Somit gibt es die Möglichkeit, im April und im Oktober Kleinmengen am Schadstoffmobil

abzugeben. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte angefügter Übersicht. Am Schadstoffmobil werden kostenlos Kleinmengen Sonderabfälle aus Haushalten angenommen (siehe dazu auch Abfallwegweiser).

Das Schadstoffteam der Fa. Glitzner

Standort- Nr.	Gebiet	Ort / Ortsteil	Standort	Datum	Standzeit
35	OE	Adorf- Remtengrün	IGLU- Alte Schule	13.04.16	13.45-14.15
36	OE	Adorf	Penny-Markt Lessingstr.	13.04.16	14.30-15.30
37	OE	Adorf	Parkplatz am Schützenhaus	13.04.16	15.45-16.30
38	OE	Adorf	Bahnhof	13.04.16	16.45-17.15
116	OE	Leubetha	IGLU-Standort	06.10.16	15.15-15.45
136	OE	Freiberg	IGLU-Ortsmitte	11.10.16	15.15-15.45
137	OE	Bergen	Bushaltestelle	11.10.16	16.00-16.15

Ende des öffentlichen Teils

50jähriges Geschäftsjubiläum 2015

14.04.1965 Tierarztpraxis Dr. med. vet. Jochen Schneider

25jähriges Geschäftsjubiläum 2015

01.01.1990 Hair Styling Center Cornelia Sporn
 15.03.1990 Christine Bina-Gobel; Imbiss, Pausenversorgung und Handel mit Getränken
 20.03.1990 Schreibwaren Walther; Inh. Karin Walther
 29.03.1990 Cafe Wolff; Inh. Johannes Wolff
 01.04.1990 Plakat- sowie Textildgestaltung Andreas Rudloff
 01.04.1990 EDV-Beratung u. Betreuung, sowie Softwareentwicklung Thomas Schindel
 02.05.1990 Taxi Geipel
 01.06.1990 Steuerbevollmächtigter Gerd Lamprecht
 01.07.1990 Adorfer Bau GmbH; Inh. Normen Tiedtke
 01.07.1990 Busunternehmen Jörg Krusbersky
 10.07.1990 Friseursalon Petra Bukschat
 01.08.1990 Heizungsbau Dübler
 01.08.1990 DEVK-Versicherungsbüro Dieter Weller
 01.09.1990 Bastel- u. Geschenkartikel Gabriele Morgenstern
 01.10.1990 Kfz.-Werkstatt u. Pannendienst Th. Indyka
 22.10.1990 Blumen Möbius
 01.11.1990 Transportunternehmen, Reifenhandel u. Forstservice Bernd Wöllner
 01.12.1990 Löwen Apotheke Adorf
 01.12.1990 Wilfried Achilles; Freier Handelsvertreter
 01.12.1990 Glaserei Thomas Adler
 03.12.1990 Uhren und Schmuck; Inh. Uwe Schreckenbach
 19.12.1990 Friseursalon Krauß; Inh. Cornelia Thomas
 19.12.1990 F.I.B. Volkmar Braun
 28.12.1990 Alte Stadtapotheke Adorf

Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!**Zum 25jährigen:**

19.02.1991 Verein für Gemeindediakonie Adorf e.V.
 15.03.1991 Seldi's Schönheitspflege
 01.04.1991 Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. FZÄ Juliane Pletz
 01.04.1991 Zahnarztpraxis Dipl.-Stom. FZÄ Kathrin Roßbach
 01.04.1991 Fachärztin für Allgemeinmedizin Gabriele Görnitz
 02.04.1991 Praxis für Allgemeinmedizin u. Naturheilkunde Dipl.-Med. Wolfgang Pletz
 02.04.1991 Praxis für Allgemeinmedizin u. Naturheilkunde Dr. med. Jens Gonschorek

Zum 15jährigen:

15.03.2001 Raiffeisen-Handelsgenossenschaft Schöneck eG, Geschäftsstelle Adorf

Geburtstagskinder vom 11.02. bis 09.03.2016**Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:****75. Geburtstag**

Frau Karin Wunderlich
 Frau Verona Graslaub
 Frau Sieglinde Eckert
 Frau Roswitha Roth

Herrn

Edgar Pfretzschner
 Herr Rochus Miglus
 Herr Gerhard Balling
 Herr Rolf Seeling

80. Geburtstag

Herrn Dieter Hahn
 Herrn Friedemann Krauß
 Herrn Gerhard Steinell

85. Geburtstag

Frau Lieselotte Krauß

95. Geburtstag

Frau Trudel Hähnel

**Einweihung der sanierten Grundschule**

Am 04.09.1848 war die Weihe des Gebäudes, der damaligen Bürgerschule. 167 Jahre später feiern wir wieder eine Einweihung, die Fertigstellung des Gebäudes - unserer Grundschule. Es war ein langer, schwieriger und sicherlich auch einmaliger Weg, in den letzten 10 Jahren. Die Sanierung erfolgte in 4 Bauabschnitten.

2009/2010 1. Bauabschnitt Konjunkturpaket II Anbau Fluchttreppe, Erneuerung Heizungsanlage, tlw. Sanierung der Räume im Erdgeschoss und Erneuerung aller Fenster

2010 2. Bauabschnitt Stadtsanierung Erneuerung Dach und Fassade mit Dämmung 2013 3. Bauabschnitt Ablösebeträge aus dem Sanierungsgebiet Dämmung der obersten Geschosdecke

Und dann war am 13.07.2015, am ersten Ferientag offizieller Baustart für den vierten und letzten Bauabschnitt mit der Förderrichtlinie Schulinfra des Freistaates Sachsen

Es wurden u.a. folgende Baumaßnahmen durchgeführt:

Sanierung Kellergeschoß GTA Räume, im EG die bisher nicht sanierten Räume und Einbau behinderten WC und Sani-Raum, Anbau Lift als behindertengerechter Zugang, neue Fußböden, Wände, Brandschutz und Akustikdecken, neue Heizung und neue Elektrik in den OG's, Vorbereitung für interaktive Tafeln, eine ist angebaut, Sanierung der Flure, Brandmeldeanlage, Sicherheitsbeleuchtung, Verschattungsrollos an der Seite zur B92, Akustikpaneele für

Schallschutz in jedem Klassenraum, teilweise neue Möblierung, ein neues Computerkabinett u.v.m.

Die Gesamtbaukosten der Grundschule belaufen sich auf insgesamt ca. 2,2 Mio €, davon waren ca. 1,2 Mio € Fördermittel.

Die letzten Arbeiten fanden am Samstag, den 20.02. 2016 statt, so dass wir gemeinsam die Fertigstellung der Schulsanierung feiern konnten. Es ist uns in Adorf wieder einmal gelungen, den sehr sportlichen Bauzeitplan und vor allem auch den von uns selbst gesetzten Kostenrahmen von ca. 1,3 Mio € für den 4. Bauabschnitt einzuhalten. Das ist bei einer Altbausanierung nicht immer ganz einfach. Mehrfach standen wir während der Bauzeit vor Problemen, welche im Vorhinein nicht erkennbar waren. Durch die Erfahrung, die handwerklichen Fähigkeiten der ausführenden Firmen und manchmal auch etwas Druck durch unser Planungsbüro – konnten alle gelöst werden und führten zu dem Ergebnis, vor dem wir stehen. Ich denke das kann sich wirklich sehen lassen, es ist eine tolle Grundschule entstanden. Dafür noch einmal meinen Herzlichen Dank an alle, die an diesem Projekt mitgewirkt und zum Gelingen beigetragen haben. Jetzt haben unsere Lehrer die Lehr- und unsere Schüler die Lernbedingungen, auf die sich seit vielen Jahren gefreut haben und wir als Stadt endlich unsere fertig sanierte Grundschule.

Rico Schmidt; Bürgermeister**Vorausscheid der Adorfer Kindergärten**

Für die im Sommer in Plauen stattfindenden Vogtlandspiele finden zurzeit im Vogtland die Vorausscheid der Kindergärten statt. Am 16. Februar trafen sich dazu die Kinder der Adorfer Kitas zum Wettstreit in der neuen Sporthalle. Leider nahmen die Elsteraner und

Markneukirchner nicht teil. Das tat der Freude und dem Spaß an der Bewegung aber keinen Abbruch. In zehn verschiedenen Staffeltwettbewerben zeigten alle Kinder Eifer und Einsatz. Auch die Erzieher, von den Kindern kräftig angefeuert, mussten beweisen, dass es gar nicht so einfach



ist, mit Lappen an den Füßen Slalom zu laufen. Am Ende der Veranstaltung konnte der Abteilungsleiter LA allen eine Teilnahmeurkunde überreichen. Die Mädchen und Jungen vom Kindergarten „Zwergenvilla“ gingen als Sieger aus dem Wettbewerb hervor und haben sich damit für das Finale in Plauen qua-

lifiziert. Die kleinen Sportler von der „Mikita“, die im Schnitt 1-2 Jahre jünger waren, gaben ebenfalls ihr Bestes und trugen stolz ihre Urkunden nach Hause. Im April ist dann schon der nächste Wettkampf für die Kindergartenkinder, wenn es um das Erringen des Sportabzeichens „Flizzy“ geht. **Peter Reidel;**

Tag des Ehrenamtes

Am Donnerstag, den 11.02.2016, fand das erste Mal bei uns im Seniorenhaus Sonnengarten in Adorf der „Tag des Ehrenamtes“ statt. Mit dieser Aktion, einer Fahrt ins Blaue, wollen wir das Engagement unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter würdigen. Sie bereichern mit Sachverstand, ihrem Wissen und Können und ihrer Herzlichkeit unsere Gemeinschaft. Initiator dieses

Tages war unser Heimleiter Herr Förster, der mit diesem kulturellen Nachmittag an Alle einmal herzlich „DANKE“ sagen wollte. Es wurde ein fröhlicher und gelungener Tag, welchen unsere Ehrenamtlichen für einen regen Gedankenaustausch nutzten. Dies soll zukünftig zur Tradition werden.

Frau Zettel; Mitarbeiterin Seniorenhaus Sonnengarten



KONZERT ZU KARFREITAG

AM 25. MÄRZ 2016, 15 UHR

MIT WERKEN VON: HEINRICH SCHÜTZ,
JOHANN SEBASTIAN BACH,
CARL PHILIPP EMANUEL BACH

MITWIRKENDE: ANHEIMICHE VAN DER FLEGG
CHOR DER KANTOREN ADORF/V
UNTER LEITUNG VON HANNELORE MARTIN
UND ANDERE

Kartenverkauf unter Tel.: 037425/2729, Funk: 0172 7887531
eine Veranstaltung der Ev. Luth. Kirchgemeinde AdorfIV.

St. Michaeliskirche Adorf
Sonntag, dem 13. März 2016,
17.00 Uhr

Kreuzwegandacht
mit der Kantate
„Du großer
Schmerzensmann“
von Gustav Günsenheimer

Mitwirkender:
Katholischer Kirchenchor Adorf / Markneukirchen
Evangelischer Kirchenchor Adorf

Leitung: Hannelore Martin

**HANDELSZENTRUM
BAD • KÜCHE • HEIZUNG**

Badmöbel »BURGBAD« Preis auf Anfrage
ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67/2 26 00

Vorankündigung Verkehrsteilnehmerschulung
Die Kreisverkehrswacht lädt alle Interessenten und Verkehrsteilnehmer zur Verkehrsteilnehmerschulung recht herzlich ein.
Referent Dieter Heyne spricht zu aktuellen Themen im Straßenverkehr.
Wo: Spartenheim „Deutsche Reichsbahn“ (Birkenwirt)
Wann: Freitag, d. 01.04.2016 um 19.00 Uhr
Lutz Zelaitis; Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“

JEDER TAG EIN SONNENTAG!

SONNENGLÄSER MIT SEHSTÄRKE:
DER PERFEKTE AUGENSCHUTZ!

optoVision
GERMANY

Optik Blickfang

Daniela Hertzsch | Badstr. 3 | 08645 Bad Elster
Telefon: +49 37437 2687 | www.optik-blickfang.com

Der perfekte Augenschutz

Gerade im Frühjahr und Sommer sorgt die Sonne für gute Laune und Begeisterung. Damit Sie bei starker Sonneneinstrahlung Ihren Tag unbeschwert genießen können, empfiehlt Optik Blickfang Sonnenschutzgläser vom deutschen Markenhersteller optoVision. Damit sehen Sie auch bei Helligkeit und Blendungen perfekt und sind optimal vor der gefähr-

lichen UV-Strahlung geschützt. UV-Strahlen sind für uns nicht sichtbar, können aber gefährlich werden. Das energiereiche Licht kann dabei sogar zu bleibenden Schäden am Auge führen. Deshalb sollten die Augen durch eine geeignete Sonnenbrille geschützt werden. Gerne berät Sie das Team von Optik Blickfang bei der Wahl der richtigen Sonnenbrille.

Teil 3 der Veranstaltungsvorschau der Stadt Adorf/Vogtl. bis Jahresende

10.09.		Stadt- u. Gewerbestadt	Marktplatz	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de
	17.00	Offene Kirche Konzert zum Tag des Denkmals	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
11.09.	10.00-16.00	Große Pflanzenbörse	Botanischer Garten	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de www.botanischer-garten-adorf.de
11.09.	16.00	Dag – Der andere Gottesdienst	Festzelt Marktplatz	www.kirche-adorf.de
13.09.	14.00	Kegelnachmittag	Kegelbahn Adorf	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
17.09.	19.00	Vereinsabend	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
23.09.	16.00	Vogtlandmeisterschaften Hammer/Diskus	Werferplatz Arnsgrün	ESV Lok, Abtlg. Leichtathletik www.esv-lok-adorf.de
24.09.		Wanderung (Ziel und Zeit werden noch bekannt gegeben)		Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
07.- 09.10.		Jugelsburger Kirmes	Saal / Gasthof Jugelsburg	Dorfclub Jugelsburg
08.10.	13.00-16.00	Vereinsmeisterschaft KK- Pistole + Auflage	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
09.10.	10.00-13.00	Vereinsmeisterschaft KK- Pistole, KK-Auflage, GK - Pistole	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
11.10.	14.00	Ehrungen EVG beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
15.10.	13.00-16.00	Vereinsmeisterschaft GK- Pistole	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
21.10.	18.30	Lampionumzug; Start ab Rathaus	Kita „Zwergenvilla“	Kita „Zwergenvilla“
22.10.	17.00-19.00	Jahreshauptversammlung	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
25.10.	14.00	Seniorenachmittag beim „Birkenwirt“	Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
29. u. 30.10.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
29.10.	13.00-16.00	6. Kipphasenpokal	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
29.10.	Ab 14.30	Herbstfest mit Lampionumzug	„Alte Schule“ Gettengrün	Dorf- u. Heimatverein Gettengrün e.V. www.gettengruen.iimdo.com
05. u.06.11.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
08.11.	14.00	Kegelnachmittag	Kegelbahn Adorf	Stiftung Bahnsozialwerk Gewerkschaft EVG
11.11.	11.11	Sturm des Adorfer Rathauses - Faschingeröffnung	Marktplatz / Rathaus	Adorfer Carneval Verein e.V. www.acv-ev.de
11.11.	14.00	Martinsumzug	Freiberger Tor	www.kirche-adorf.de
12. u. 13.11.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
12.11.	20.11	Eröffnungsbild des ACV	Turnvater-Jahn- Halle	Adorfer Carneval Verein e.V. www.acv-ev.de
19.11.	13.00-16.00	15. Flintencup mit	Schützenhalle	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
		Bestenermittlung	Arnsgrün	
19. u. 20.11.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
26.11.	17.00	Adventeinsingen	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
26. u. 27.11.	11.00 -18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns- läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg	Gasthof Jugelsburg
03.12.	Ab 18.00	offenes Adventsparschießen	Schützenhalle Arnsgrün	1.Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
10. u. 11.12.	11.00-20.00 11.00-19.00	Weihnachtsmarkt mit Ausstellungen	Marktplatz	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de

Jahreshauptver- sammlung der Orts- wehr Gettengrün

Am Freitag, den 05.02.2016, hatten die Gettengrüner Wehrleute wieder einen Grund zusammenzukommen. Die alljährliche Jahreshauptversammlung stand an. Wehrleiter Jürgen Schreiner begrüßte neben den Aktiven, den Ehren- und Altersmitgliedern, auch Adorfs Bürgermeister Rico Schmidt, Ordnungsamtsleiter Lars Hermersdorfer, den Adorfer Stadtwehrleiter Steffen Neudel und die Wehrleitung der Adorfer Wehr, Mark Träger und Florian Fischer. Zuerst wurde ein Rückblick auf das vergangene Jahr 2015 gefasst. Dem geschuldet, dass im vergangenen Jahr das neue Fahrzeug (TSF) angeschafft wurde, ist die Gettengrüner Wehr nun wieder mehr mit in die Alarmierungspläne einbezogen. Das merkte man vor allem an der deutlich gestiegenen Anzahl an Alarmierungen. Insgesamt wurden die Gettengrüner 2015 fünfmal alarmiert. Darunter waren vier Einsätze (Brände) und die Abschlussübung. Neben den Einsätzen und der Übung wurde die Feuerwehr auch zu mehreren Hilfeleistungen zu Veranstal-



tungen im Ort gebraucht. Natürlich absolvierten die Kameraden auch zahlreiche Schulungs- und Übungsstunden im vorigen Jahr. Ein großes Problem, welches nicht nur in Gettengrün besteht, ist immer noch die Gewinnung von geeignetem Nachwuchs für die Feuerwehr, sodass die Anzahl der aktiven Kameraden auf 15 stagnierte.

An diesem Abend standen außerdem noch die Neuwahlen der Wehrleitung und des Feuerwehrausschusses an. Die alte, wie neue Wehrleitung setzt sich aus dem Kameraden Jürgen Schreiner (Wehrleiter) und Günter Haller (Stellv. Wehrleiter) zusammen. Der Feuerwehrausschuss wird für die nächsten 5 Jahre durch die Kameraden Dieter Hertel und Bernd Haller besetzt sein. Der Tagesordnungspunkt Auszeichnungen und Beförderungen fiel in diesem Jahr recht kurz aus. Ausgezeichnet wurde Kamerad Heiko Ebert für 10 Jahre treue Dienste in der Feuerwehr Gettengrün. Dafür erhielt er eine Anerkennung der Stadt Adorf.

10./11.12.	09.30-17.30	Modellbahnausstellung	Vereinsheim, Markt 35b (ehem. Kaufhaus)	Obervogtländischer Modelleisenbahnverein www.modellbahn-adorf.de
17.12.	17.00	Klassisches Weihnachtskonzert mit dem MDR-Kinderchor	Michaeliskirche Adorf	Verein für Klassische Musik www.klassik-adorf.de
18.12.	09.00	6. Weihnachtsgans Turnier	SPORTHALLE ADORF	ESV Lok, Abtlg. Volleyball www.esv-lok-adorf.de
24.12.	15.00	Krippenspiel	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
	17.00	Christvesper	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
26.12.	19.00	Großes Weihnachtskonzert der Städtischen Musikschule	Michaeliskirche Adorf	Stadt Adorf/Vogtl. www.adorf-vogtland.de
31.12.	16.00-17.00	Silvesterböllern mit der Kanone	Arnsgrüner Höhe	1. Adorfer Schützenverein e.V. www.adorferschuetzenverein.de
31.12.	17.00	Gottesdienst	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de
	23.15	Musik bis Mitternacht	Michaeliskirche Adorf	www.kirche-adorf.de

Stand vom 05.01.2016

Baumschnittseminar im Riedelhof Eubabrunn

19.03.2016 9.00-15.00 Uhr
Seminarteilnahmegebühr 10,00 Euro
Programm

09.00 - 10.00 Uhr Vortrag & Diskussion
„Der Ursprung unserer Kirschen - Erfahrungen von Sammlungs- und Informationsreisen nach Nordanatolien, Iran und Aserbaidschan“
Dr. Mirko Schuster
Julius Kühn Institut Pillnitz
10.00 - 11.30 Uhr Vortrag & Diskussion
„Baumschnitt von Hoch- und Halbstämmigen Obstbäumen“ Dipl. Agr. Ing. Wolfram Kunze
1.30 - 12.30 Uhr praktischer Vortrag „Die Kunst des Veredelns“ Horst Grüne
ehem. Chef Baumschule Harra
Mittagsimbiss bis 13.00 Uhr 13.00 - 15.00
Praktischer Baumschnitt im Riedelhof
und auf einer Streuobstwiese des LPV
Dipl. Agr. Ing. Wolfram Kunze

Ganztägig: Reisertausch

Die Seminarteilnehmer können Reiser von gesunden Obstbäumen, deren Sorten genau bekannt sind, zum Tausch mitbringen. Obstbaumverkauf

Bei rechtzeitiger Bestellung bei der Oberlandbaumschule Harra, besteht die Möglichkeit, verschiedene standortangepasste Obstsorten auszuwählen und diese Gehölze vor Ort im Riedelhof zu erwerben (Tel.: 036642 22603).
Apfelmalerbesichtigung
Lagerversuch - noch ca. 100 Apfelsorten

▶▶▶▶▶ Ihr Fachgeschäft in Markneukirchen

Ach Du Dickes Ei!

Frohe Ostern!



Unser Oster-Angebot
Kopffrei-Wandhaube
für 399,00€
gültig bis 30.04.2016



Küchen Meinel
MARKNEUKIRCHEN
EINBAUKÜCHEN & WOHNRAUMMÖBEL

Markneukirchen • Adorfer Straße 41 • Telefon: (03 74 22) 56 70
info@kuechen-meinel.de • www.kuechen-meinel.de

Alle am Tisch waren sich einig, dass die Gettengrüner Wehr ein recht turbulentes und anstrengendes, aber

Schreiner für die langjährige gute Zusammenarbeit mit der Stadt Adorf und der Adorfer Wehr bedankte,



durchweg positives Jahr hinter sich hat. Mit der Inbetriebnahme des neuen TSE, dem Abbruch und Neubau des Gerätehauses, der Anschaffung einer neuen Tragkraftspritze und der Umrüstung auf Digitalfunk erlebte die Ortswehr Gettengrün 2015 eine „Rundumerneuerung“ mit vielen Problemen und vielen Höhepunkten.
Nachdem sich Wehrleiter Jürgen

ging es zum gemütlichen Teil des Abends über.
So kann man allen Kameraden nur wenige Einsätze und allezeit Gesundheit wünschen, dass sie immer erfolgreich und fit von ihren Einsätzen zurückkehren. Unter dem Leitsatz der Feuerwehr: Gott zur Ehr' dem Nächsten zur Wehr.
Eric Schreiner, Schriftführer FFw Gettengrün

Der Dorf- und Heimatverein Gettengrün e.V. lädt ein

2. Vogtländischer Nachmittag

am Samstag, 2. April, ab 14:30 Uhr
in der „Alten Schule“ Gettengrün



Mitwirkende:

- Musiker **Klaus Goldammer** und „U“
- Mundartfachmann **Peter Leonhardt**
- und der **Gettengrüner Chor**

Aus der Küche gibt es vogtländische Spezialitäten!

Voranmeldungen
nachmittags unter
Tel: 037430 6183
erwünscht. Danke!

Eintritt: 3,- €

Audi Gebrauchtwagen
:plus

ab 1,49 % und mit GW:plus Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr

vom 27.02. bis 26.03.2016.

Gebrauchtwagenkauf ist immer eine Frage des Vertrauens. Bei uns finden Sie eine große Auswahl top gepflegter und intensiv geprüfter Audi Gebrauchtwagen, Jahres- und Werksdienstwagen mit vielen attraktiven Audi Services. So können Sie sich immer darauf verlassen, ein Fahrzeug zu erwerben, das Ihren hohen Ansprüchen gerecht wird und Sie lange begeistert. Kommen Sie am besten gleich für eine Probefahrt zu uns – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Ihr Audi Partner-
im Vogtland, Klingenthal
und Oberen Vogtland.**

AUTOHAUS
SCHÜLER

Autohaus Schüler & Co. GmbH

Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein
Tel.: 0 37 45 / 78 87-80
info.audi@autohaus-schueler.de
www.autohaus-schueler.de

90 Jahre genossenschaftliches Wohnen in Adorf

Am 12. Februar 1926 beschlossen elf Bürger von Adorf die Gründung einer Baugenossenschaft. Zur Generalversammlung am 19. April 1926 wurde die Gründung als „Baugenossenschaft eGmbH“ mit der entsprechenden Satzung beschlossen. Die Satzung legte zum Verwaltungskörper und zum Zweck der Genossenschaft folgendes fest: Der Aufsichtsrat besteht aus 11 Mitgliedern (Gründungsmitglieder). Diese Funktion wird in ehrenamtlicher Tätigkeit ausgeführt. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, die ihre Tätigkeit ebenfalls ehrenamtlich ausführen. „Der Zweck der Genossenschaft ist ausschließlich darauf gerichtet, minderbemittelten Familien und Personen gesunde und zweckmäßig eingerichtete Wohnungen zu möglichst billigen Preisen zu beschaffen.“ Die Genossenschaft ist Mitglied im Verband der Sächsischen Gemeinnützigen Bauvereinigungen e.V. Dresden. Das Geschäftsanteil beträgt 300,00 Reichsmark und kann mit Ratenzahlungen über mindestens 6,00 Reichsmark/Monat beglichen werden. Im Zeitraum von 1926 bis 1938 wurden die Wohngebäude in kürzesten

desversicherungsanstalt Sachsen, Sächsisches Finanzministerium, Deutsche Genossenschafts-Hypothekenbank Berlin, Sparkasse Bad Elster, Landeskulturentenkasse, Kreditanstalt sächsischer Gemeinden, Sächsisches Ministerium für Arbeit und Wirtschaft. Folgende Aufstellung zeigt die rege Bautätigkeit nach der Gründung:



1926: Bau und Fertigstellung Wohnkomplex Goethestraße 2 / Lessingstraße 34 insgesamt 19 Wohnungen (heute 18 Wohnungen) mit 54 m² bis 73 m² Wohnfläche Wohnungen mit Bad und WC

1926: Bau und Fertigstellung der Reihenhäuser Elsterstraße 78-82 und Elsterstraße 84-86 insgesamt 10 Wohnungen (heute 9 Wohnungen) mit 45 m² Wohnfläche Wohnungen ohne Bad mit Trockentoilette

1927: Bau und Fertigstellung des Hauskomplexes Markneukirchner Straße 19-23

insgesamt 18 Wohnungen mit 54 m² bis 70 m² Wohnfläche

Wohnungen mit WC und die größeren Wohnungen mit Bad

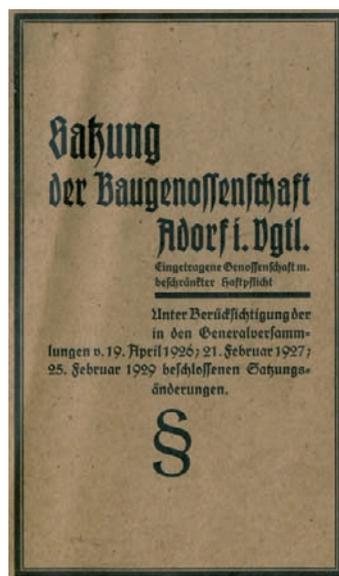


1928: Bau und Fertigstellung Elsterstraße 88 insgesamt 5 Wohnungen mit 37 m² bis 51 m² Wohnungen ohne Bad mit Trockentoilette

1929: Bau und Fertigstellung Hauskomplex Goesmannstraße 30-34 / August-Bebel-Straße 15 insgesamt 24 Wohnungen von 45 m² bis 98 m² Wohnfläche Wohnungen mit Bad und WC

1931: Bau und Fertigstellung Elsterstraße 90 insgesamt 5 Wohnungen mit 37 m² bis 51 m² Wohnfläche Wohnungen ohne Bad mit Trockentoilette

1935: Bau und Fertigstellung Goesmannstraße 27 insgesamt 6 Wohnungen mit 55 m² bis 91 m² Wohnfläche Wohnungen mit Bad und WC



Baufristen erstellt. Diese Gebäude bilden noch heute die Wohnsubstanz unserer Genossenschaft und hatten zu damaliger Zeit einen hohen Ausstattungsstand. Die Finanzierung der Bautätigkeit erfolgte über Kredite und Hypotheken, Genossenschaftsanteile und Mieten. Die Kredite/Hypotheken wurden ausgereicht von: Sparkasse Adorf/Vogtl., Deutsche Wohnstätten Hypothekenbank Berlin, O.F.Präs. Leipzig, Stadtgemeinde Adorf/Vogtl., Freistaat Sachsen, Reichsbahndirektion Dresden, Lan-



1938: Bau und Fertigstellung Goemannstraße 25 mit 6 Wohnungen insgesamt 6 Wohnungen mit ca. 55 m² Wohnfläche Wohnungen mit Bad und WC

1940: geplanter Hausbau am Flossbach – konnte wegen des 2. Weltkrieges nicht mehr angefangen und realisiert werden Ab 1940 wurden diese Gebäude nur verwaltet, instand gesetzt und modernisiert. Bis 1956 wurde die Genossenschaft in der Geschäftsform und mit der Satzung von 1926 weitergeführt. Auf Grund der fehlenden Mittel konnten die Kriegsschäden nur notdürftig be-



Bürgermeister Rico Schmidt gratuliert mit Blumen und einem Präsent dem Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzenden zum Jubiläum. Im Bild von links: Bürgermeister Rico Schmidt, Aufsichtsratsvorsitzender Hans-Ulrich Puggel und Vorstandsvorsitzender Ulrich Reidel.

seitigt werden, da die Monatsmieten von 12,00 bis 65,00 DM nur für den Kapitalsdienst reichten.

Auf der Grundlage der Verordnung vom 14. März 1957 fand am 01. Oktober 1957 die Umbildung in die „Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Adorf/Vogtl.“ - kurz „GWG Adorf/Vogtl.“ statt. Die GWG war weiterhin Eigentümer von Grund und Boden sowie der

Gebäude. Die Mieten blieben auf der Miethöhe vom Kriegsende konstant. Die Abteilung Wohnungswesen beim Rat des Kreises war der GWG weisungsberechtigt und größere Instandhaltungsmaßnahmen von ihr geplant und die Kapazitäten und finanziellen Mittel bereitgestellt. Unsere Genossenschaft erhielt nur eine Zuweisung dieser Art 1971 zur Dachinstandsetzung für den Hauskomplex Lessingstraße 34 / Goethestraße 2. Kleinstreparaturen wurden über freiwillige NAW-Stunden oder in Eigenfinanzierung der Mitglieder realisiert. Mieter wurden nur von der Abteilung Wohnungswesen beim Rat der Stadt zugewiesen. Im Zeitraum bis 1990 fand notgedrungen also nur eine Verwaltung der Genossenschaftswohnungen statt. Die Wohn- und Gebäudesubstanz wurde in diesem Zeitraum verschlissen.

Auf der Grundlage des Genossenschaftsgesetzes wurde nach der Wiedervereinigung zur Mitgliederversammlung vom 05. Dezember 1990 die Umbildung zur „Wohnungsbaugenossenschaft Adorf e.G.“ beschlossen und am 17.09.1991 in das Genossenschaftsregister in Chemnitz eingetragen.

Mit der zur dieser Mitgliederversammlung beschlossenen Satzung und deren Festlegungen wurde an den damaligen Idealen zur Grün-

sind mehrere Genossenschaftsanteile von 2 bis 7 zu entrichten, die in Ratenzahlung von mindestens 1 Anteil/Jahr beglichen werden können. Die Genossenschaft ist Mitglied im Verband Sächsischer Wohnungsbaugenossenschaften e.V. Aufbauend auf den neuen rechtlichen und finanziellen Grundlagen wurde ab 1991 mit der notwendigen Instandsetzung der Gebäude und Wohnungen, der Modernisierung der Wohnungen, ab 2010 mit der Modernisierung der Gebäude einschließlich der energetischen Sanierung begonnen. Finanziert wurden und werden diese Maßnahmen aus Einsatz von Fremdkapital in Form von Krediten, Bereitstellung von Mieterkrediten ausschließlich in den ersten Jahren nach der Wiedervereinigung und

aus Mieteinnahmen. Insgesamt fast 2,0 Mio. € wurden bis Ende 2015 dafür eingesetzt. Alle Wohnungen verfügen über Etagenheizung und Bad mit WC. Die Häuser in der Elsterstraße und der Wohnkomplex Goethestraße 2 / Lessingstraße wurden energetisch saniert und in Abstimmung mit dem Denkmalschutz gestaltet. Die Gebäude fügen sich so in das Altstadtbild von Adorf ein. Zurückblickend auf die gesamte Entwicklung seit 1926 kann eingeschätzt werden, dass unsere Genossenschaft zu allen Zeiten der gesellschaftlichen Entwicklung ein fester Bestandteil in der Wohnungsbereitstellung und Wohnungsverwaltung von Adorf war und ist.

Hans-Ulrich Puggel;
Aufsichtsratsvorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis

Gottesdienste Adorf

Kindergottesdienst jeden Sonntag
parallel zum Gottesdienst.

★
URLAUB REISEBÜRO PETRA ENGEL
INTENSIV ERLEBEN Familie Etzel & Petra Kaiser

Seit 23 Jahren für Sie in Adorf am Markt · Tel. 3131 + 3150
★ Preisvergleich aller Veranstalter ★★
reisebuero-engel@t-online.de · www.reisebuero-engel.de

Jetzt letzte Frühbucherrabatte bis 31.3. sichern.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:
grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98,
08248 Klingenthal,
Telefon 03 74 67-28 98 23,
Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.

Verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,
nicht der Verlag verantwortlich

Anzeigenleitung: Oliver Grimm
03 74 67 / 2898 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

seit 1979 in Adorf „Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



BIG DEAL 6 Jahre Garantie¹⁾ + 3 Inspektionen²⁾ GESCHENKT

Abb. zeigt
Sonderausstattung



ASTRA SPORTS TOURER

ASTRA LA VISTA!



Wir leben Autos.

VOR MODELLWECHSEL JETZT GÜNSTIG WIE NIE:

Astra Sports Tourer „Selection“ 1.6 ecoFLEX, 85 kW (115 PS), Kurzzulassung 10 km, inklusive Klimaanlage, Radio IntelliLink u.v.m.

HAUSPREIS ab **13.990,- €** **OHNE ANZAHLUNG** mtl. ab 3) **139,- €**
Gesamtkreditbetrag/-Fahrzeugpreis 19.530,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 5.004,- €

IHR VORTEIL JETZT bis zu 4) **6.040,- €**

1) Händlereigengarantie auf die wichtigsten Baugruppen. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten. 3) Effektiver Jahreszins 1,99%, Sollzinssatz gebunden p.a. 1,99%, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 799,- € Bereitstellungs-kosten. Ein Leasingangebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vertreter tätig ist. 4) Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers zum Zeitpunkt der Erstzulassung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 8,5-8,3 l/100 km, außerorts 5,5-5,1 l/100 km, komb. 6,6-6,3 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. 154-147 g/km. Energieeffizienzklassen D-C.

**Autohaus
EXNER**

Autohaus Exner GmbH & Co. KG

Unternehmenssitz:
Hof
Wunsiedler Str. 2
Tel. (09281) 7820

Oelsnitz NEU!
Untermärzgrüner Straße 27
Tel. (37421) 4740

Naila
Kronacher Str. 40
Tel. (09282) 5071

Selb
Schlachthofstr. 4
Tel. (09287) 78964

Gera
Hinter dem Südbahnhof 19
Tel. (03 65) 2 05 94 70

Hermisdorf
Lahnsteiner Str. 5
Tel. (03 66 01) 79 70

adorf-vogtland.de

Heizungsbau Wawerka UG



- haftungsbeschränkt -

Lange Straße 11
08626 Adorf/Vogtl.

Telefon: 037423 - 2365
Fax: 037423 - 2375
Mobil: 0177 - 6126898

Gas- und Wasserinstallation • Öl-, Gas- und Holzanlagen

Geschäftsführer: Swen Hertlein // E-Mail: hertlein@hbw-haustechnik.de

VFC Adorf haut gemeinsam an den Ball

Am 20. und 21. Februar 2016 fand das nunmehr schon 3. vereinsinterne Hallenturnier des VFC Adorf statt. Am Samstag spielten die „Großen“ des Vereins ihren Meister aus. Im modifizierten Losverfahren wurden 8 gleichwertige Mannschaften zu den gesetzten Torhütern gelost. Dabei sicherte sich die Mannschaft „AS Rum“, um Torhüter Jens Strobel den dritten Platz. Die „Hallenballerinas“ von Eric Schreiner wurden am Ende Zweiter. Die Siegermannschaft hieß, wie auch schon in den zwei Jahren zuvor, „Die Osis“ um Torhüter Johannes Bertram. Glückwunsch zum Turniergewinn und zum Behalt des Wanderpokals! Die Ehrung zum Besten Torhüter des Turniers ging an Eric Schreiner. Zum besten Spieler wurde Jan Stavenow gewählt.

Am Sonntag hatte dann die Jugend des VFC Adorf ihre „große Bühne“ in der Adorfer Sporthalle. Zuerst spielten die E- und F-Junioren ihren

Meister aus. Wiederum wurden auch hier die Mannschaften ausgelost. Im Verfahren Jeder-gegen-Jeden setzte sich nach Hin- und Rückrunde die Mannschaft „VFC Adorf“ durch. Glückwunsch auch zu diesem Titelgewinn. Am Nachmittag wurden dann Mannschaften aus Spielern der D-Junioren und deren Väter ausgelost. Auch hier waren spannende und torreiche Spiele am laufenden Band zu bewundern. Am Ende setzte sich die „2. Mannschaft“ durch. Am ganzen Wochenende spielten somit über 80 Spieler und Mitglieder des VFC Adorf gemeinsam Fußball. Das schafft nicht jeder Verein!!! Ein besonderer Dank gilt allen Kuchenbäckerinnen und Helfern der Gastronomieversorgung und natürlich auch allen Vereinsmitgliedern, die an der Durchführung des Turnierwochenendes beteiligten waren.

Eric Schreiner, VFC Adorf e.V.



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Adorf

Am Samstag, den 30.01.2016, trafen sich die Kameradinnen und Kameraden, sowie die Mitglieder des Feuerwehrvereins im Schulungsraum des Adorfer Gerätehauses, um Rückblick auf die geleistete Arbeit des vergangenen Jahres 2015 zu halten. Als Gäste konnten wir den Adorfer Bürgermeister Herrn Rico Schmidt, den Inspektionsbereichsleiter Kameraden Ludwig Otto sowie einige Stadträte begrüßen. Der bis Oktober 2015 amtierende Wehrleiter Steffen Neudel brachte in seinem Rechenschaftsbericht zum Ausdruck: Die Wehr Adorf zählt per 31.12.2015 66 Kameradinnen und Kameraden, die sich wie folgt aufgliedern - 14 Kameradinnen (davon 3 aktive FDL) - 52 Kameraden davon - 33 aktive Feuerwehrdienstleistende FDL + 3 Kameraden aus Leubetha,

Freiberg und Gettengrün (Doppelmitgliedschaft)
- 19 Alterskameraden (über 65 Jahre)
- 2015 konnten wir 3 Neuaufnahmen verzeichnen. Die Kameradin Johanna Dorst und die Kameraden Andreas Schönleben und Patrick Reichel wurden als aktive Mitglieder aufgenommen. Die Wehr Adorf leistete im vergangenen Jahr 2015 109 Einsätze, Dienste und sonstige Veranstaltungen. Im Einzelnen waren das: 25 Pflichtdienste davon
- 1 Mitgliederversammlung
- 11 Schulungsdienste
- 11 Übungsdienste
- 1 Arbeitseinsatz
- 1 Alarmübung
65 Einsätze über Sirenen- Funkalarm
- oder stille Alarmierung
- 12 Brände
- 11 Fehllarme (Brandmeldeanlagen BMA)

- 42 technische Hilfeleistungen und Unfälle
- 19 sonst. Veranstaltungen, Feste und Vergnügen. Die Anzahl der Brände hat gegenüber 2014 zugenommen, von 7 im Jahr 2014 auf 12 im Jahr 2015. Hierbei handelte es sich ausschließlich um Klein- bzw. Mittelbrände, wie Wiesen, Schornsteine, Pkw und Brachflächen. Die Fehlalarme durch BMA waren mit 11 Einsätzen vertreten, die sich auf mehrere Betriebe und Einrichtungen verteilten. Die Zahl der technischen Hilfeleistungen, wie Verkehrsunfälle, Türöffnungen, Sturmschäden und



Insektenbeseitigungen haben mit 42 im Jahr 2015 gegenüber 18 im Jahr 2014 stark zugenommen. Besonders Türöffnungen und Insektenbeseitigungen waren davon betroffen. Bei Verkehrsunfällen hatten wir einen schweren in der Felsenkurve mit einer eingeklemmten Person, ansonsten waren es Aufräumungsarbeiten bzw. Beseitigungen von auslaufenden Betriebsflüssigkeiten. Alle Einsätze konnten Dank des guten Ausbildungsstandes der Kameraden erfolgreich abgeschlossen werden. Sorgen bereitet uns nach wie vor die Einsatzbereitschaft am Tage. Da viele Einsatzkräfte auswärts arbeiten, stehen sie uns nicht zur Verfügung. Dank der guten Ausrüstung, die unsere Ortsteilwehren in den vergangenen Jahren erhalten haben, sind sie in den Alarmplan der Stammwehr Adorf eingebunden. Das hat sich bei einigen Einsätzen als gut herausgestellt. Größere Einsätze sind ohne Nachbarschaftshilfe nicht mehr zu bewältigen. Trotz einer sehr gut geführten Jugendfeuerwehr (z.Z. 16 Kinder) fehlt doch der Nachwuchs. Leider bleiben die wenigsten Jugendlichen nach Abschluss der Schule im Ort, da es in unserer Region wenig Möglichkeiten gibt, einen interessanten Beruf zu erlernen. Im Jahr 2015 zeigte unsere Jugendfeuerwehr große Aktivitäten. Es wurden 25 Schulungs- und Übungsdienste durchgeführt. Auch bei anderen Veranstaltungen waren die Jugendlichen tätig. So z.B. beim Kinderfest in Freiberg, beim Kinder- und Familienfest in der Gartensparte „Schöne Aussicht“, beim Grillfest im Seniorenheim „Sonnengarten“. Beim Leistungsmarsch in Grünhei-

de wurden ein 4. und ein 9. Platz erkämpft. Höhepunkt des Jahres war die Ausfahrt vom 20.07. - 24.07.2015 nach Schönberg an der Ostsee. Von der Vereinsarbeit im Jahr 2015 berichtete der Vorsitzende Kamerad Geipel. Unser Verein zählt per 31.12.2015 92 Mitglieder davon 35 Aktive - 16 Passive - 10 Fördernde - und 31 Ehrenmitglieder. Auch im Verein werden viele ehrenamtliche Stunden geleistet. So beim Auf- und Abbau der Weihnachtsbeleuchtung. Das Verbrennen der alten Weihnachtsbäume ist schon zu einer Tradition geworden. Dies



fand am 17.01.2015 statt. Die Jahreshauptversammlung wurde wieder im Schulungsraum der Feuerwehr am 24.01.2015 durchgeführt. Am Fachsingsumzug des ACV beteiligten wir uns mit einem geschmückten Wagen. In einer kleinen Feierstunde wurde am 13.03.2015 der neue ELW, der schon 2014 angeschafft war, feierlich übergeben. Herzlich möchten wir uns auf diesem Wege nochmals beim Autohaus Gyra in Adorf bedanken, das uns beim Aufbau manchen Wunsch erfüllt und die gesamten Umbaukosten von ca. 6000,- € der Adorfer Feuerwehr gesponsert hat. Am 30.04.2015 fand am Gelände des Feuerwehrgerätehauses das Höhenfeuer statt. Auch an der Stadtmeisterschaft der Nichtaktiven im Fußball beteiligten wir uns mit zwei Mannschaften. Ein 4. und 9. Platz waren die Ausbeute. Im Rahmen des Stadtfestes am 12.09.2015 fand unser »Tag der offenen Tür« statt. Zur Unterhaltung hatten wir dieses Jahr die Kapelle „Junges Egerland“, eingeladen. Dies war der absolute „Renner“. Mit ihren bekannten und beschwingten Weisen erzielten sie von der ersten Minute an eine tolle Stimmung unter den Besuchern. Das reichhaltige und schmackhafte Kuchenbuffet, das unsere Frauen bereitstellten, fand wieder großen Anklang. Auf Wunsch der Stadtverwaltung zeigten die Kameraden auf dem Marktplatz eine historische Brandbekämpfung, wie sie wohl vor ca. 130 Jahren ausgesehen haben könnte. Bei einigen lustigen Einlagen hatten wir die Lacher auf unserer Seite. Die Rund-

fahrten mit dem Feuerwehrauto waren für die jüngsten Besucher der absolute Höhepunkt. Die Schlange der Anstehenden wollte nie abreißen. Nachdem die Tätigkeiten des Jahres 2015 nochmal in Erinnerung gebracht waren, folgten Auszeichnungen und Beförderungen. Für 40 Jahre Dienst in der Feuerwehr wurde Kam. Steffen Neudel geehrt. Für 10 Jahre Theresa Fischer und Christian Damme. Zum Ehrenmitglied wurde Kam. Lothar Dietz ernannt. Befördert wurden: zum Oberfeuerwehrmann Lars Hermersdorfer, Willy Schubert, zum Hauptfeuerwehrmann David Reinhardt, zum Löschmeister Jens-Uwe Damschäuser, Christian Neudel, zum Hauptlöschmeister Christian Damme **Manfred Hofmann; FFw Adorf**

kleinanzeigen

Zu vermieten Adorf/OT Remtengrün, i. EFH Einlieger-Single-Whg., 42 m², 2 Zi.+Eb.-Kü. kompl. mit Kühlschrank, Spülmaschine, E-Herd mit Mikrowelle +Bad (Wanne)+sep. WC, Fußbodenheizg., teilmöbliert, separater Eingang, Terrasse + Stellplatz; 350,- € warm, keine Nebenk.; **Tel. 037423/48386**

Suche 2-Zi-Wohnung in Adorf u. Umgebung, Warmmiete bis ca. 300,- € **Tel. 037422-401515**

Suchen große 3-Raum-oder 4-Raumwohnung, in Adorf, ruhige Lage bevorzugt, **Tel. 0176-78120083**

Adorfer sucht in bzw. in der Nähe seiner Heimatstadt Wohnhaus (Zustand zweitrangig, Wohnrecht kann evtl. gewährt werden) **Zuschriften an Adorfer Stadtbote, Auerbacher Straße 98, 08248 Klingenthal Chiffre 16-03-01**

Mond und Wetter

Der Mond verändert ständig seine Gestalt und Farbe, viele Menschen sind deshalb auch über seine Ursachen und seine Bewegungen unwissend.

Wir können viel vom Mond, seinen Mondphasen und seiner Farbe ablesen, welche in gewisser Weise das Wetter bestimmen, aber nicht direkt beeinflussen.

Das Wetter wird beeinflusst vom Licht in hohen Luftschichten, das zeigt eine anrückende Wetteränderung an. So können Temperaturen und Luftfeuchtigkeit erkannt werden, es wirkt sich erst viel später auf das Bodenwetter aus. Wie auf den Bildern zu sehen, klare Nacht kühler Morgen.

Wolfgang Weigert



verkaufen

**Tischtelefon
analog für 5,- €
zu verkaufen
037467-289823**

adorf-vogtland.de

**Bestattungen
Meyer**
Inh. Ruth Meyer geb. Trampler

Familienunternehmen in der 3. Generation

Aus Tradition Qualität und guter Service

*Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.
Tag und Nacht
Auf Wunsch auch Hausbesuche.*

Bad Elster **Oelsnitz**
Tel. 037437 / 46721 **Tel. 037421 / 26877**
J.-Chr.-Hilf-Str. 20 **Dr.-Friedrichs-Str. 14**

19. Adorfer Familienbasar im Schützenhaus Adorf

!!Neue Zeiten bei der Annahme und dem Verkauf!!

Annahme:

Mo 04.04.16 13:00 - 18:00
Di 05.04.16 9:00 - 12:00

Verkauf:

Mi 06.04.16 9:00 - 11:00
Nur für Schwangere mit einer Begleitperson

Mi 06.04.16 11:00 - 19:00
Do 07.04.16 9:00 - 19:00

Abholung:

Sa 09.04.16 13:00 - 16:00
Rückgabe **NUR** gegen Vorlage einer
Kopie der Verkäuferliste



Noch keine Kundennummer?

Wenn beim letzten Basar keine Abgabe erfolgte, ist eine neue Verkäufernummer erforderlich!

Nummern ab sofort erhältlich!

bei: Frau Lamprecht unter Tel. 0172 98 54 042

Weitere Informationen: www.familienbasar.com

Kulturwerk

Veranstaltungen Begegnungsstätte – Schillerstraße 23
Programm März/April 2016

Mittwoch	09.03.	15.30 – 17.00 Uhr	Versuch dein Glück mit „BINGO“
		18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	10.03.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Montag	14.03.	14.00 – 16.00 Uhr	Plauderstunde bei Kaffee und Kuchen
		16.30 – 18.00 Uhr	Treff der „Interessengruppe Laptop“
			Erfahrungsaustausch nach dem Motto „Was der Eine nicht weiß, weiß der Andere“ (Laptop bitte mitbringen)
Mittwoch	16.03.	14.00 – 15.00 Uhr	Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker
			Unkostenbeitrag je 1,00 €
		18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	17.03.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
		16.00 – 17.00 Uhr	Lesestunde - Liane Lamprecht liest Ostergeschichten
Montag	21.03.	14.00 – 16.00 Uhr	Spiele-Nachmittag
		16.00 – 18.00 Uhr	Keramikwerkstatt mit Christiane Schönfelder
			(Töpferkurs für Kreative – Unkostenbeitrag 6,00 €, bei Betreuungspauschale 4,00 €)
Mittwoch	23.03.	18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	24.03.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
		11.00 – 15.00 Uhr	Ausfahrt in den tschechischen Teil des Elstergebirges nach „Asch“ zum Mittagessen und Einkauf im „Travel Free Shop“ m. d. Taxi ab Schillerstraße 23. (Unkostenbeitrag für Fahrt 13,00 €, Betreuungspauschale 11,00 €). Voranmeldungen bitte im Kulturwerk Adorf bis 21.03.16.
Mittwoch	30.03.	14.00 – 15.00 Uhr	Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker
			Unkostenbeitrag je 1,00 €
		14.30 – 16.30 Uhr	Treff der „Handarbeitsgruppe Stricklieseln“
		18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	31.03.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Montag	04.04.	14.00 – 16.00 Uhr	Spiele-Nachmittag
Mittwoch	06.04.	14.00 – 18.00 Uhr	Kiez-Cafe
		18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	07.04.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Montag	11.04.	14.00 – 16.00 Uhr	Plauderstunde bei Kaffee und Kuchen
Mittwoch	13.04.	14.00 – 15.00 Uhr	Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker
			Unkostenbeitrag je 1,00 €
		16.30 – 17.30 Uhr	Vortrag von Frau Klein (Betreuungsverein Diakonie Oelsnitz) zu den Themen Vorsorgevollmacht / Patientenverfügung/Betreuungsverfügung
		18.30 – 19.30 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs
Donnerstag	14.04.	10.00 – 11.00 Uhr	kassenzertifizierter Rückenschulkurs

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Jeder ist herzlich willkommen. Infos zu Ausfahrten, private Vermietung der Begegnungsstätte und zu anderen Aktivitäten erhalten Sie im Büro des Kulturwerkes oder am Aushang im Eingangsbereich der Schillerstraße 23.

Kulturwerk Adorf/V. e. V., Telefon 037423/439986

Schillerstraße 23
08626 Adorf

Änderungen vorbehalten!

9. Dialog der Jugend

Präsentation und Veröffentlichung der Ergebnisse im Sächsischen Landtag „Warum soll ich wählen gehen, wenn ich sowieso nichts verändern kann?“ oder „Es wird sich doch sowieso nichts ändern!“ sind weit verbreitete Meinungen von Jugendlichen zum Thema Politik. Im Rahmen des Dialogs der Jugend 2016, einem Projekt unseres Jugendverbandes Sägees, wurden Jugendweiheteilnehmer aller Regionen unseres Verbandes u.a. zu ihrer Lebenssituation, Berufs- und Ausbildungswünschen,

regionaler Jugendarbeit und Politik befragt. Insgesamt wurden mehr als 1.000 Antwortkarten an uns zurückgeschickt und ausgewertet. In einem zweiten Schritt haben wir die Jugendlichen eingeladen, ihre Meinung in der Öffentlichkeit darzulegen und zu präsentieren. In einem parlamentarischen Gespräch mit Abgeordneten aller fünf Landtagsfraktionen wurden die Ergebnisse der Umfrage am 17. Februar 2016 im Sächsischen Landtag vorgestellt. Zu den einzelnen Themen gab es intensive Diskussionen

und eine lebhafte Beteiligung der 75 Jugendlichen, die unserer Einladung zu dieser Veranstaltung gefolgt waren. Die Ergebnisse der Befragung finden Sie unter <http://www.jugendweihede-sachsen.de/jugendverband/item/85-dialog-der-jugend---fragen-an-die-jugendzu-unserer-zeit.html> Der Jugendverband Sägees, Sägees ist die Jugendorganisation des Sächsischen Verbandes für Jugendarbeit und Jugendweihede e.V. und wurde im Herbst 2000 gegründet. Der Jugendverband setzt sich aus den regionalen Jugendlichen und Jugendgruppen

in Sachsen zusammen. Er fördert die Gemeinschaft der Jugendgruppenmitglieder vor Ort mit verschiedenen Veranstaltungen und Projekten. Sägees organisiert und gestaltet das Pfingstcamp mit über 100 Aktiven und 770 Teilnehmern. Ein weiteres wichtiges Projekt ist der Dialog der Jugend. Die Mitglieder gestalten darüber hinaus Teile der Jugendweihedeveranstaltungen und tragen vor und hinter der Bühne zum Gelingen der Veranstaltungen bei. Wer Lust hat, beim Jugendverband mit zu machen, ist herzlich eingeladen. **Kontakt: Ronny Winkler**

+++ KEIN ANSCHLUSSPREIS! 39,99 SPAREN! +++

Flat light 100

- ✓ FLAT surfen **250 MB SURFVOLUMEN**
- ✓ FLAT SMS
- ✓ 100 Inklusiv-Minuten
- ✓ NORTON Mobile Security 3.0 Try&Buy Special[®]

ab

19,98⁷⁾

statt 21,98 €
monatlich

12x7- €
RABATT

der Frühling ist da

EP: Mediavision

ElectronicPartner

Markneukirchen – Adorf – Plauen

Inhaber: Heiko Wolfram
Erbacher Strasse 28 (037422) 2238
Lessingstrasse 8 (037423) 50609
Im Elster Park (03741) 287788

EINMALIG

19,99⁵⁷⁾

FLAT LIGHT 100
MIT HANDY SAB 39,98 MTL.

12,04 cm (4,74") HD Super AMOLED-Display | 1,5 GHz Quad-Core-Prozessor | 13 MP-Haupt- und 5 MP-Frontkamera | 16 GB interner SpeicherTM (erweiterbar um bis zu 128 GB) | 1,5 GB RAM | Android™ 5.1

Über 5000mal in Europa und 3x in Ihrer Nähe · www.ep-mediavision.de